

„Lasst offene Rechnungen aus der Kindheit liegen“

Schulleiter Reiner Kuhn wendet sich in bewegenden Worten an die Abschlussklassen

Biebergemünd-Kassel (hg). Endlich geschafft. Die Abschlussklassen der Alteburg-Schule in Kassel starten in einen neuen Lebensabschnitt. Die hatten sich zur feierlichen Zeugnisübergabe fein herausgeputzt im Bürgerhaus Biebergemünd eingefunden (wir berichteten über die Klassenbesten und die Verabschiedung der Hauptschüler). Nicht minder aufgeregt waren die Schulabgänger der Realschulklassen 10A und 10B.

Dass Schule heute kein Zuckerschlecken ist, zeigte Schulleiter Reiner Kuhn in seiner Abschlussrede auf, in der er nachdenkliche, aber auch hoffnungsvolle Töne anschlug. Das Stück „Leichtes Ge-

päck“ von der Gruppe Silbermond habe ihm dabei aus der Seele gesprochen, erklärte Kuhn. Sicher sei Übertreibung ein künstlerisches Ausdrucksmittel, aber schleppe man nicht tatsächlich viel zu viel Ballast mit sich herum?

„Wie viele Dinge haben wir in Schubladen und Kellern, die wir eigentlich gar nicht vermissen würden, wären sie denn endlich weg? Und wie viel Ballast lastet erst auf unseren Seelen? Als Schulleiter bekomme ich öfter als es mir recht ist Einblicke in familiäre Verhältnisse“, sagte Kuhn. Ausdruck dieser Verhältnisse könne sein, der verwöhnte Prinz oder die verwöhnte Prinzessin, Kinder, denen es scheinbar an nichts mangelt, die aber nicht auf Klassenfahrt mitfahren können, weil sie

vor Heimweh krank werden oder sich einnässen. Das ängstliche Kind, das überall gemobbt wird und deshalb schon fünfmal die Schule wechseln musste. Das aggressive Kind, das sich gerne das letztgenannte als „Opfer“ sucht, oder die Kinder, die durch respektloses Verhalten auffallen, die andere beleidigen, die Gerüchte verbreiten oder Freude daran haben, andere physisch oder psychisch zu verletzen.

„Dies sind sicher nur Beispiele in Reinform. In der Realität haben wir es häufig mit Mischformen dieser Extreme zu tun. Jeder von euch kennt diese Kinder, und vielleicht seid ihr auch selbst eines davon“, wandte sich der Schulleiter an die Abgänger und fragte nach den Ursachen für solche Auffälligkeiten.

„Na, das ist ja nix Neues: Die Ursachen liegen in den Familien. Die Kinder werden überbehütet oder vernachlässigt, sie werden mit Wohlstandsmüll überschüttet, sie werden geschlagen, physisch und psychisch gequält, vielleicht, weil die Mutter tabletten süchtig und der Vater ein Säufer ist!“

Den Schülern rief Kuhn zu, dass sie mit dem Abschluss einen wichtigen Lebensabschnitt hinter sich lassen. Kuhn rief dazu auf, nach vorne zu blicken, um sich selbst zu erkennen – auch die Armee aus Schrott und Neurosen, wie Silbermond singt.

Die Schüler sollten erkennen, dass man sein Leben selbst in die Hand nehmen müsse. Kuhn: „Ja, man muss seine Telefonrechnungen bezahlen, aber man kann sei-

ne offenen Rechnungen aus der Kindheit einfach liegen lassen, den Dreck wegschmeißen, die Narben heilen lassen – wie Silbermond singt. Und wenn ihr den Text von Silbermond und meine Worte verstanden habt, dann weiß ich, dass ihr in der Schule so viel gelernt habt, dass ihr im Leben eure Frau und euren Mann stehen könnt. Dann reist es sich leicht – Dein Leben ist die große Reise – beginne sie jetzt – mit leichtem Gepäck!“

Auf diese Reise machen sich von der Klasse 10A: Celine Bittner, Elea Bornhoff, D'Adrio Sara, Christian Elsesser, Tristan Feder, Fabian Gelen, Keyin Günther, Tim Häuser, Tabea Helbach, Anna-Dorothea Hundshammer, Tobias Huth, Tim Lenz, Marlene May, Theresa Neis, Andreas Pempel, Niklas Pfei-

fer, Nina Pfeiffer, Maria-Gracia Poppenberg, Louis Schmitt, Sven Schneider, Jan Schönmeier, Louis Schum, Tom Simon, Maja Solero, Nadine Stumpe, Markus Tzschoppe, Michael Uhl, Alexander Weigand und Lena Zange.

Aus der Klasse 10B: Roman Böhm, Ferdinand Desch, Isabell Hauke, Robin Heller, Tim Himmelheber, Lucas Hüller, Burak Kadeh, Michelle Kehl, Samantha-Joy Korte, Nick Laskowski, Natalia Martinez-Lopez, Alina Merz, Jana Meyer, Arne Müller, Mareike Pfeifer, Michael Rauch, Chiara-Maria Reinhardt, Madeleine Roth, Lena Schickel, Jonas Schleich, Dana Schultze, Christine Sommerfeld, David Sonneborn, Tamara Stapf, Ann-Christin Uhl, Timo Wagner-Kaser und Lisa Marie-Wenzel.



Die Realschulklasse 10A.



Die Realschulklasse 10B.